

Steuererklärung 2009

Antrag auf pauschale Steueranrechnung und zusätzlichen Steuerrückbehalt USA für ausländische Dividenden und Zinsen – Fälligkeiten 2009

Personen-Nr.

Wohnsitz am 31.12. 2008

Wohnsitz am 31.12. 2009

Steuerpflichtige/r bzw. Antragsteller/in	Vertreter/in
Name	
Vorname	
Adresse	
Wohnort	

Politische  
Gemeinde:

Eingangs-  
datum:

1 **Angaben zur Überweisung** der pauschalen Steueranrechnung und des zusätzlichen Steuerrückhalts USA:

Bankkonto-Nr.

Bank-Clearing-Nr.

Bankfiliale

Postkonto-Nr.

2 Unterliegen Sie für das Jahr 2009 an Ihrem Wohnsitz der direkten Bundessteuer und den Einkommenssteuern des Kantons und der Gemeinden? ☐ Ja ☐ Nein Bemerkungen

3 Stehen Sie im Genuss einer **Pauschalsteuer** bzw. einer Besteuerung nach dem Aufwand?

☐ Bei der direkten Bundessteuer (Art. 14 DBG)

☐ Bei den Steuern des Kantons und der Gemeinden (§ 14 StG)

☐ Nein

4 **Schuldzinsen** gemäss Steuererklärung 2009, Ziffer 12 Fr.

5 **Vermögensverwaltungskosten** gemäss Steuererklärung 2009, Ziffer 16.3 Fr.

6 **Steuerbares Einkommen (Gesamt)** gemäss Steuererklärung 2009, Ziffer 26 Kanton Fr. Bund Fr.

7 **Total der Vermögenswerte** gemäss Steuererklärung 2009, Ziffer 33 Fr.

Werden im Antrag Erträge aus einem Gemeinschaftsdepot oder einem Erbfall geltend gemacht? ☐ Ja

Wenn ja, sind die Erträge mit Angaben des Anteils bzw. der Erbquote gesondert aufzuführen.

Eine detaillierte Aufstellung oder ein Erbteilungsvertrag, auf dem die Zuteilung der Vermögenswerte auf die einzelnen Erben ersichtlich ist, ist dem Antrag beizulegen.

Name

Vorname

Letzter Wohnsitz

AHV-Nr.

Todestag

Fragen an die Besitzer von USA-Wertschriften

Machen Sie für Ihre Steuereinschätzung geltend, Bürger der USA zu sein? ☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, wie lautet Ihre US Social security number?

Erklärung des Antragstellers bzw. der Antragstellerin

Der Antragsteller/Die Antragstellerin bestätigt die Richtigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben.

Ort und Datum	Unterschrift (Bei Eheleuten: beide Unterschriften notwendig)

Beilagen:

Entscheid und Buchungsanweisung (leer lassen)

**Pauschale Steueranrechnung**

Fälligkeiten 2009 bewilligt für

Fr.

**Zusätzlicher Steuerrückbehalt USA**

Fälligkeiten 2009 bewilligt für

Fr.

Visum Revisor

## Aufstellung der privaten Werte

[illegible][illegible]

Total private Werte (Spalte 7 und 8 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										
Total (Spalte 9 und 10)										
Total (Spalte 13 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										


Aufstellung der geschäftlichen Werte Frau/Partn. 1

Total geschäftliche Werte Frau/Partn. 1 (Spalte 7 und 8 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										
Total (Spalte 9 und 10)										
Total (Spalte 14 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										


Aufstellung der geschäftlichen Werte Mann/Partn. 2

Total geschäftliche Werte Mann/Partn. 2 (Spalte 7 und 8 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										
Total (Spalte 9 und 10)										
Total (Spalte 14 in die entsprechende Spalte des WV übertragen)										


Total private und geschäftliche Werte (Spalte 7 und 8)				
Gesamtanspruch (private und geschäftliche Werte) für pauschale Steueranrechnung sowie Steuerrückbehalt USA				

## Erläuterungen und Hinweise

### DA-1 Antrag auf pauschale Steueranrechnung

1. Dieses Formular dient als Antrag auf pauschale Steueranrechnung für die im **Jahre 2009 fällig** gewordenen Dividenden und Zinsen.
2. Wenn der Berechtigte seinen Wohnsitz am **31. Dezember 2009** im Kanton Zug hatte, ist der Antrag bei der **Kantonalen Steuerverwaltung Zug, Gruppe Verrechnungssteuer**, einzureichen.  
Der vollständig ausgefüllte Antrag kann dem Wertschriftenverzeichnis beigelegt werden.
3. Für Lizenzgebühren ist Formular DA-3 zu verwenden.
4. Weitere Erläuterungen enthält das **Merkblatt DA-M**.

Wenn die nicht rückforderbaren ausländischen Steuern insgesamt den Betrag von **50 Franken** nicht übersteigen, so wird keine pauschale Steueranrechnung gewährt. In diesem Fall sind die Erträge zu dem um die nicht rückforderbare ausländische Steuer gekürzten Betrag im ordentlichen Wertschriftenverzeichnis aufzuführen. Desgleichen sind Dividenden und Zinsen, die überhaupt keiner Quellensteuer unterliegen oder für die die vollständige Rückerstattung verlangt werden kann, nicht hier, sondern im ordentlichen Wertschriftenverzeichnis anzugeben.

### Steuerrückbehalt R-US 164

1. Dieses Formular dient als **Antrag auf Rückerstattung des zusätzlichen Steuer-rückbehaltes USA**, der in der Schweiz vom Ertrag **amerikanischer** Aktien und Obligationen abgezogen worden ist. Es darf sich nur um Erträge solcher Kapitalien handeln, die im Eigentum oder in der Nutzniessung des Antragstellers oder einer von ihm in der Steuerpflicht vertretenen Person (Ehefrau, minderjährige Kinder) stehen.
2. Der Berechtigte soll den Antrag in dem Kanton, **in dem er am 31. Dezember 2009 seinen Wohnsitz hatte, einreichen**, und zwar, wenn irgend möglich, zusammen mit der Steuererklärung oder dem Antrag auf Rückerstattung der eidgenössischen Verrechnungssteuer.
3. Dem Antrag sind die von den schweizerischen Inkassostellen (Banken usw.) abgegebenen **Sammelausweise über den zusätzlichen Steuerrückbehalt USA** oder die **Couponabrechnungen selber** (diese jedoch nur, sofern sie den in der Schweiz vorgenommenen zusätzlichen Steuerrückbehalt USA ausweisen) **beizulegen**.
4. Ausser der genauen Bezeichnung der Vermögenswerte ist auch **das Datum des Erwerbes, der Veräusserung**, Rückzahlung oder Konversion derjenigen Titel anzugeben, welche im Laufe des Jahres 2009 neu zum Wertschriftenbestand hinzugekommen oder aus diesem ausgeschieden sind.